



### **Giftköderradar der mobile Doggy-Guard für Hundebesitzer**

*www.giftkoeder-radar.com warnt Hundehalter über Giftköderradar und bietet als App zusätzliche Funktionen, die Mobilität und effektiven Schutz gewährleisten*

(ddp direct) Reutte/Berlin, 19. September 2012. Ob Rasierklingen in Hackfleischbällchen, Angelhaken im Brötchen oder Rattengift in der Leberwurst ? die Meldungen über skrupellose Giftattacken gegen Hunde häufen sich dramatisch. Die Polizei tappt oftmals im Dunkeln und die Unsicherheit bei Hundebesitzern wächst. Besorgte Hundehalter können der potentiellen Gefahr vorbeugen, in dem sie sich auf der Internetseite [www.giftkoeder-radar.com](http://www.giftkoeder-radar.com) gegenseitig vor vergifteten "Leckerbissen" warnen.

Darüber hinaus können sich Smartphone-Besitzer mit der passenden App "Giftköderradar" eine Schutzzone mit einem Umkreis von 25 km um einen beliebigen Ort einrichten. Sobald innerhalb dieser Zone ein neuer Giftköderradar gemeldet wird, informiert die App den Nutzer automatisch per Push-Benachrichtigung. Dieser zusätzliche Schutz kostet 0,79 € pro Monat und ist ein Must-Have für jeden Hundefreund.

Auf Wunsch passt sich die persönliche Schutzzone automatisch dem aktuellen Standort des Hundehalters an. Die Live Protection-Funktion überwacht das Gebiet auch dann, wenn die App nicht aktiv ist und in der Tasche des Hundehalters ruht. Wer andere Hundebesitzer warnen möchte, kann den Fundort sogleich auf Facebook und Twitter teilen.

Für den Notfall bietet die App darüber hinaus eine Liste mit allen nahegelegenen Tierärzten, die direkt aus der Anwendung heraus angerufen werden können. Die Anbindung an die gängigsten Smartphone-Navigationssysteme ermöglicht dem Hundehalter die schnellste Anfahrtsroute zur ausgewählten Tierarztpraxis mit nur einem Klick aufzurufen. Zusätzlich lassen sich wichtige Gesundheits- und Versicherungsdaten des Hundes in einem digitalen Pass verwalten, die dem behandelnden Tierarzt als hilfreiche Information zur Verfügung stehen.

Um vorsätzlichen Missbrauch vorzubeugen, verifiziert das Giftköderradar-Team alle gemeldeten Giftköderradar. Hierfür werden beispielsweise bei Veterinärämtern oder Polizeidienststellen dienliche Informationen eingeholt.

Kontakt: Giftköderradar (Reutte/Tirol), Sascha Schoppengerd, [feedback@giftkoeder-radar.com](mailto:feedback@giftkoeder-radar.com), Mobil: 0043 (0) 676 96 35 440

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://shortpr.com/16g67g>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://www.themenportal.de/it-hightech/giftkoederradar-der-mobile-doggy-guard-fuer-hundebesitzer-37533>

=== Giftköderradar (Bild) ===

Shortlink:  
<http://shortpr.com/ve6ytj>

Permanentlink:  
<http://www.themenportal.de/bilder/giftkoederradar>

### **Pressekontakt**

Medienbureau ChillKick (Berlin)

Frau Nathalie Osterweil  
Körtestraße 20  
10967 Berlin

[info@chillkick.de](mailto:info@chillkick.de)

### **Firmenkontakt**

Medienbureau ChillKick (Berlin)

Frau Nathalie Osterweil  
Körtestraße 20  
10967 Berlin

[shortpr.com/16g67g](http://shortpr.com/16g67g)  
[info@chillkick.de](mailto:info@chillkick.de)

Giftköderradar, das GPS-Warnsystem für Hundebesitzer, informiert über entdeckte Giftköderradar und mutmaßliche Gefahrenzonen. Mehr als 30.000 Hundehalter aus Deutschland, Österreich und der Schweiz schützen ihre Hunde mit der Smartphone-App. Auf Facebook registrierten sich bereits über 14.000 Fans. Giftköderradar ging im Juni 2011 an den Start und wurde von Amalia und Sascha Schoppengerd entwickelt, die mit ihrer Tochter und zwei Huskys in Österreich leben. Weitere Informationen unter [www.giftkoeder-radar.com](http://www.giftkoeder-radar.com).

